

AD/YT

12. März 1962

p.B.22.11.0.
p.B.22.11.0.2

46/48

Notiz an Frau Bundesrat Wahlen

Das erste vom Politischen Departement verfasste und vom Bundesrat genehmigte Protokollar-Reglement datiert vom 2. November 1948. Es enthält die wörtlich auch in die neue Fassung des Protokollar-Reglements vom 31. Januar 1958 übernommene Bestimmung:

III. Présentation de l'épouse du chef de mission aux femmes des Conseillers fédéraux

1. La femme du chef du Protocole, ou, à son défaut, celle d'un de ses collaborateurs, présente l'épouse de l'Ambassadeur et du Ministre aux femmes des Conseillers fédéraux.
2. La femme du Chargé d'affaires en pied est présentée à l'épouse du Chef du Département Politique; elle adresse sa carte de visite, avec celle de l'épouse du chef du Protocole, aux femmes des autres Conseillers fédéraux.

Damals waren in Bern 50 diplomatische Missionschefs akkreditiert, heute sind es 72. Die Erfahrung hat gezeigt, dass es bei dieser grossen Zahl und dem häufigen Wechsel praktisch kaum mehr möglich ist, jede der neuankommenden Botschafterinnen und Gesandtinnen innert nützlicher Frist bei allen 7 Bundesrätsgattinnen durch einen persönlichen Besuch einzuführen. Es ist andererseits nicht sinnvoll, dass eine Botschafterin mehrere Wochen nach ihrer Ankunft einer Bundesrätsgattin noch einen formellen Besuch abstattet, nachdem sie dieser vorher schon an einem Cocktail oder Essen begegnet und vorgestellt worden ist. Diese Besuche stellen für Bundesrätsgattinnen oft eine zeitliche und organisatorische Inkonvenienz dar. Es ist aus diesen und andern Gründen (Ferienabwesenheit, Krankheit etc.) oft schwer, innert nützlicher Frist einen passenden Zeitpunkt für einen Besuch zu finden. Wenn dann, wie dies um die Jahreswende der Fall war, ein grosser Wechsel stattfindet (während der zwei

./.

- 2 -

Monate Dezember und Januar wurden 7 neue Botschafter akkreditiert), so ergibt sich eine grosse Stauung. Wäre Mitte Februar nicht der Tee im Wattenwylhaus organisiert worden, so hätte ich, zusammen mit meinem ersten Höflichkeitsbesuch bei der neuangetroffenen Botschafterin und deren Gegenbesuch bei mir, an die 100 Besuche in Aussicht gehabt. Ich möchte daher vorschlagen, dass neuankommende Botschafterinnen nicht mehr allen Bundesrätigattinnen sondern inskünftig nur noch den Gattinnen des Bundespräsidenten und des Vorstehers des Politischen Departements einen persönlichen Besuch machen und den andern ihre Visitenkarte senden.

Ziff. III, 1. des Protokollar-Reglements würde dann wie folgt abgeändert werden:

La femme du chef du Protocole, ou, à son défaut, celle d'un de ses collaborateurs, présente l'épouse de l'Ambassadeur et du Ministre aux femmes du Président de la Confédération et du Chef du Département Politique; elle adresse sa carte de visite, avec celle de l'épouse du chef du Protocole, aux femmes des autres Conseillers fédéraux.

Gegebenenfalls könnte diese neue Regelung dem diplomatischen Korps durch ein Kreis Schreiben bekanntgegeben werden.

Aman